

## **„Smarter Together“ erhält den VCÖ-Mobilitätspreis 2017!**

Utl.: Auszeichnung für zukunftsweisende Initiative im Simmeringer Zentralraum

**Smarter Together – gemeinsam g'scheiter, überzeugt mit seinen Mobilitätsprojekten! Die Stadterneuerungsinitiative unter Federführung des Wiener Wohnbauressorts erhielt gestern, Dienstag, den Mobilitätspreis des Verkehrsclub Österreichs (VCÖ) in der Kategorie „Aktive Mobilität und Öffentlicher Raum“. Smarter Together wird im Rahmen des Programms „Horizon 2020“ von der Europäischen Union gefördert.**

**Im Rahmen des jährlichen VCÖ Mobilitätspreises werden Projekte gekürt, die sich umfassend für ökologisch verträgliche, sozial gerechte und ökonomisch effiziente Mobilität einsetzen. Gemeinderätin Barbara Novak, stv. Vorsitzende des gemeinderätlichen Ausschusses für Wohnen, Wohnbau und Stadterneuerung, nahm den Preis gemeinsam mit Projektleiterin Julia Girardi-Hoog entgegen.\*\*\*\***

Bei der innovativen Stadterneuerungsinitiative unter der Schirmherrschaft von Wohnbaustadtrat Michael Ludwig stehen die Themen Wohnen, Energieversorgung, Infrastruktur und Mobilität im Mittelpunkt. Mit insgesamt fünf Projekten und mehreren Begleitaktivitäten erarbeitet Smarter Together im Simmeringer Zielgebiet neue Lösungen in Sachen klimaverträglicher Mobilität. Die Projektumsetzung zeichnet der Stadtteilfokus, aber auch ein starker Bezug zur Bevölkerung vor Ort aus.

### **Zwtl.: 45 Tonnen jährliche CO<sub>2</sub>-Einsparung im Bereich der Mobilität**

„Der VCÖ-Mobilitätspreis ist eine schöne Anerkennung für eine soziale und nachhaltige Stadtpolitik. Allein durch die Smarter Together-Mobilitätsprojekte werden pro Jahr rund 45 Tonnen CO<sub>2</sub> eingespart und mehr als zwei Millionen Euro in den Stadtteil investiert“, betonte Gemeinderätin Barbara Novak, die allen Projektbeteiligten herzlich dankte.

„Smarter Together besticht durch die intelligente Verknüpfung verschiedenster Verkehrsmittel und den starken Netzwerkcharakter. Genau hier liegt der Schlüssel, der die Tür in eine klimaverträgliche Mobilität mit Zukunft öffnet“, gratulierte VCÖ-Geschäftsführer Willi Nowak dem Projektteam zur erfolgreichen Arbeit.

### **Zwtl.: Starkes Netzwerk für eine lebenswerte Zukunft**

Durch eine Vielzahl an Kooperationen mit Unternehmen und Einrichtungen der Stadt sowie die themenübergreifende Arbeit werden bei Smarter Together neue Ansätze erprobt. So wollen Siemens Austria und die Österreichische Post dem Ziel einer CO<sub>2</sub>-freien Stadtlogistik näher kommen. Bei der Post sind seit Jänner 2017 erstmals E-Vans für die Paketzustellung im Betrieb. Bei Siemens reduzieren E-Fahrzeuge für die Werkslogistik und E-Gabelstapler CO<sub>2</sub> und Lärmemissionen. Siemens fördert E-Mobilität auch im privaten Bereich, indem Ladestationen für die MitarbeiterInnen installiert wurden.

Auch auf individueller Ebene können sich die Menschen für die Umwelt einsetzen und auf alternative Mobilitätsformen umsatteln. Dazu sollen verschiedenste alternative Mobilitätsangebote beitragen. Ein E-Bike-Verleih durch Sycube ermöglicht eine umweltfreundliche Fortbewegung auf zwei Rädern. In einer Wohnhausanlage der BWSG werden ab Herbst 2017 drei E-Autos im Rahmen eines E-Carsharingmodells für die BewohnerInnen zur Verfügung stehen. Darüber hinaus stellt die Gebietsbetreuung GB\*3/11 den SimmeringerInnen ein E-Lastenrad als Grätzelrad zur Verfügung.

Zusätzlich wurde eine verkehrsmittelübergreifende Mobilitätsstrategie für den Stadtteil entwickelt und im Jahr 2016 eine Mobilitätsbefragung zusammen mit dem Austrian Institute

of Technology (AIT) und 241 TeilnehmerInnen durchgeführt. Hier zeigte sich, dass in dem durch öffentlichen Verkehr gut erschlossenen Stadtteil auch viele Autos bzw. Zweitautos pro Haushalt vorhanden sind. Rund 40% der Haushalte besitzen jedoch kein Auto und 76% bereits eine ÖV-Zeitkarte. Interesse, mehr Wege mit dem Rad zurückzulegen, ist vorhanden. Somit bestehen Potenziale hin zu umweltverträglicher Mobilität.

### **Zwtl.: Gelebte Partnerschaft mit den SimmeringerInnen**

Partizipation spielt bei Smarter Together eine entscheidende Rolle. Via SIMmobil, dem mobilen Infostand, werden die BewohnerInnen laufend über die neuesten Entwicklungen und Mobilitätsangebote informiert. Zudem laden Veranstaltungen zur Beteiligung ein.  
(Schluss) bs/da

Rückfragehinweise:

Christiane Daxböck  
Mediensprecherin StR Michael Ludwig  
Tel.: 01/4000-81869  
E-Mail: [christiane.daxboeck@wien.gv.at](mailto:christiane.daxboeck@wien.gv.at)

Julia Girardi-Hoog,  
Projektleiterin Smarter Together  
MA 25 – Stadterneuerung und Prüfstelle für Wohnhäuser  
Tel.: 01/4000-25101  
E-Mail: [julia.girardi-hoog@wien.gv.at](mailto:julia.girardi-hoog@wien.gv.at)